

Projektleitfaden **[Wie finde ich Sponsoren?]**

Ihr habt eine gute Idee und möchtet sie umsetzen. Ihr habt auch schon Freunde oder Mitschüler gefunden, die eure Idee unterstützen. Aber ihr habt nicht genügend Geld, die Idee umzusetzen. Woher bekommt ihr die nötige finanzielle Unterstützung?

Nun, da gibt es verschiedene Möglichkeiten. Ihr könntet zum Beispiel ein Fußballspiel für euren guten Zweck veranstalten und die Einnahmen aus den Eintrittskarten oder die Überschüsse aus dem Verkauf von Getränken und Würstchen für eure Sache gebrauchen. Ihr könntet auch für einige Wochen kleine Jobs nach der Schule ausüben und das verdiente Geld käme eurer Sache zu gute.

Ihr könnt aber auch Firmen fragen, ob sie Sponsor für euer Vorhaben sein möchten. Sponsor ist ein englisches Wort und bedeutet so viel wie Förderer und Unterstützer durch materielle Spenden. Das können zum einen Geldbeträge sein, die für einen klar definierten Zweck ausgegeben werden. Auf diese Weise können auch mehrere Sponsoren dazu beitragen, den gewünschten Betrag zusammen zu bekommen. Zum anderen können es auch Sachleistungen sein, wie z.B. ein neuer Bodenbelag für eure Schulturnhalle, der vom ortsansässigen Großhändler für Fußbodenbeläge gespendet wird.

1. Was brauchen wir?

- Viele Projekte kosten Geld. Erstellt deshalb gleich am Anfang einen Finanzplan, den ihr dann kontinuierlich aktualisieren könnt.
- Haltet darin fest, welche Ausgaben auf euch zukommen können, z.B. Fahrtkosten, Porto, Büromaterial, Verpflegung, Technik (auch für deren Anmietung), Räume, Material- und Personalkosten, usw.
- In diesen Finanzplan nehmt ihr natürlich auch eure zu erwartenden Einnahmen wie Spenden, Eintrittsgelder oder Zuschüsse auf.

2. Wo finden wir Sponsoren?

- Zuerst schaut ihr euch in eurer Umgebung einmal nach Handwerksbetrieben, großen Firmen, Geschäften oder wohlhabenden Privatleuten um, die in Frage kommen. Ein Blick in die Gelben Seiten ist da oft schon hilfreich.
- Wichtig ist, dass die Sponsoren einen Bezug zu eurem Vorhaben, eurer Schule oder eurem Wohnort haben.
- Es lohnt sich auch herauszufinden, ob es vielleicht Stiftungen gibt, die spezielle Vorhaben unterstützen. Eine Übersicht der Stiftungen in Deutschland findet ihr im Internet unter www.stifterverband.de.

3. Wie sprechen wir mögliche Sponsoren an?

- Nun entwerft ihr, am besten mit der Hilfe eines Erwachsenen, einen Brief, in dem ihr beschreibt, was ihr anschaffen möchtet und wem diese Anschaffung zugute kommt. Angeben müsst ihr natürlich auch, wie die Firma euch unterstützen kann (durch Geld, Sachleistungen oder Bereitstellung von Wissen oder Arbeitskräften, etc.). Im Anschluss zählt ihr auf, was der Sponsor davon hat, euch zu unterstützen und was ihr für den Sponsor im Gegenzug leisten könnt.
- Zusätzlich könnt ihr eurem Schreiben Hintergrundinformationen oder Fotos beilegen, damit sich der Sponsor ein umfassendes Bild von eurem Vorhaben machen kann.
- Im Idealfall erfragt ihr vorher, wer der beste Ansprechpartner für eure Bitte im Unternehmen ist. Ihr könnt auch eure Eltern/Lehrer fragen, ob sie euch behilflich sind, das heraus zu finden.
- Wenn ihr nicht herausfindet, wer der geeignete Ansprechpartner ist, schickt es an die Geschäftsführung bzw. immer an die ranghöchste Person.
- Habt ihr zwei Wochen nachdem ihr die Briefe abgeschickt habt, noch keine Antwort, könnt ihr höflich telefonisch nachfragen. Ihr fragt,
a) ob denn das Schreiben angekommen und gelesen wurde und
b) ob sich die Firma etc. für eine Unterstützung entschieden hat.
- Wenn das Schreiben nicht angekommen ist, bietet freundlich an, den Brief noch einmal zu schicken. Vielleicht erhaltet ihr auch eine E-Mail-Adresse, an die ihr den Brief noch einmal schicken könnt.

4. Wie gehen wir mit Sponsoren um?

- **WICHTIG:** Ein Sponsor erwartet in der Regel eine Gegenleistung. Er möchte, dass seine Spende bekannt wird und dass man etwas Werbung für seine gute Tat macht. Wie könnte die aussehen: Wenn ihr z.B. über eure Aktion berichtet (der Schülerzeitung/dem lokalen Radiosender) solltet ihr den Name des Sponsors nennen.
- Wenn der Sponsor euch mit Sachleistungen unterstützt hat, kann daran z.B. ein Aufkleber oder eine Plakette angebracht werden auf der z.B. steht "Mit freundlicher Unterstützung der Firma XY". Aber sind eurer Fantasie keine Grenzen gesetzt. Sprecht eure Ideen aber immer mit dem Sponsor ab. Manche Firmen wollen auch gar nicht genannt werden und bleiben lieber im Hintergrund.

5. Die Anfrage war erfolgreich

- Wenn es geklappt hat, bekommt ihr entweder die Sachleistungen geliefert, oder einen Geldbetrag überwiesen. Denkt also daran, in eurem Schreiben/auf Eurem Antwortfax ein Bankkonto anzugeben, auf das das Geld eingezahlt werden kann.
- Ihr könnt dem Sponsor auch anbieten, eine Übergabeveranstaltung zu organisieren. Dazu ladet ihr neben den Vertretern der Sponsorfirma auch Eltern und Schüler ein.
- Dazu könnt ihr dann auch Reporter der Stadtteilzeitung/lokale Presse einladen, die dann darüber berichten. (siehe Leitfaden „Wie mache ich Öffentlichkeitsarbeit“)

6. Wie gehen wir mit Absagen um?

- Wenn die angeschriebene Firma die Bitte ablehnt, fragt höflich nach den Gründen. Manchmal wird durch den Ablehnungsgrund auch eine Schwäche eures Vorhabens oder der Art, wie ihr Sponsoren finden wollt klar. Bedankt euch trotzdem höflich dafür, dass man sich damit beschäftigt hat und verabschiedet euch freundlich.
- **WICHTIG:** Nicht aufgeben! Überlegt noch einmal von vorn. Wen kann man noch ansprechen? Wie können wir den Brief besser formulieren? Was können wir sonst noch als Gegenleistung anbieten?